

www.ergoMotix.com

ergoMotix®

ergoMotix GmbH & Co KG
Reha-Kommunikationstechnik
D-21033 Hamburg
Lohbrügger Kirchstraße 25

Tel: +49 (0) 40 / 725 887-0
Fax: +49 (0) 40 / 725 887-36

E-Mail: info@ergoMotix.com
www.ergoMotix.com

SpeechXT

(Best.Nr.129659)

Telefonieren auf Sprachbefehl

Mit dem analogen Rehateléfono *SpeechXT* kann man aus einer Kombination von Tasterfunktion und Spracheingabe bis zu **100** vorprogrammierte Rufnummern anwählen.

Für die Tasterfunktion kommen herkömmliche Sondersteuerungen infrage, wie z.B.:

- **Saug und Blassteuerung**
- **Zungensteuerung (Best.Nr.:129664)**
- **Schwanenhals-Sensor (Best.Nr.:129731)**

Als Anschluß bietet das *SpeechXT* eine **3,5 mm Klinkenstecker-Buchse**, welche sich im Rehabereich als eine Art Defacto-Standard durchgesetzt hat.

Das *SpeechXT* zeichnet sich insbesondere durch folgende Merkmale aus:

- Ausgezeichnete Freisprechqualität.
- Große, auch mit Mundstab bedienbare Tasten.
- Einstellbarer Eintasten Direkt(not)ruf.
- Integrierter Anrufbeantworter
- Gebührenanzeige
- Termin/Weckfunktion

Die Programmierung des Gerätes erfolgt vorher durch eine Hilfsperson. Dabei spricht der Patient die jeweiligen Namen der Gegenstellen zweimal aus und die Hilfsperson gibt die zugehörigen Telefonnummern ein.

Der Aufbau einer Verbindung geht dann so:

1. Sensor ein oder zweimal antippen (d.h. z.B. den Schwanenhalsensor) bis die akustische Aufforderung zum Aussprechen der gewünschten Gegenstelle erfolgt.
2. Gewünschte Gegenstelle aussprechen.
3. Die Verbindung wird aufgebaut.
4. Die Freisprecheinrichtung schaltet sich ein.
5. Nochmaliges Tippen des Sensors entspricht dem herkömmlichen Auflegen bzw. Abbrechen der Verbindung.

Das Annehmen eines Gespräches geht so:

1. Es klingelt.
2. Antippen des Sensors entspricht dem Abheben.
3. Die Freisprecheinrichtung schaltet sich ein.
4. Nochmaliges Tippen des Sensors entspricht dem herkömmlichen Auflegen.



Sprachgestütztes Telefon SpeechXT

Das *SpeechXT* läßt sich auch auf **Eintastenwahl** umstellen. D.h. die automatische Wahl mit anschließender **Freisprechmöglichkeit** kann durch drücken einer der Tasten auf dem Telefon, oder durch einmaliges, bzw. zweimaliges Auslösen der externen Steuerung (z.B. Schwanenhals-Sensor) erfolgen.

Weitere Merkmale des *SpeechXT*:

Das Telefon ist mit einem integrierten Anrufbeantworter ausgestattet und besitzt eine **Gebührenanzeige** (Setzt Freischaltung des Gebührenimpulses seitens der Telekom voraus). Die Sprachsteuerung ist auf das reine Telefonieren mit den 100 programmierbaren Telefonnummern beschränkt. Mehrfrequenzwahl und Impulswahl sind umschaltbar.

Weitere Optionen:

In Verbindung mit einer Telefonanlage können Sie mit dem *SpeechXT* zusätzlich ein hausinternes Kommunikationssystem aufbauen, bei dem keine Telefongebühren anfallen. Durch Einbeziehung eines Mobiltelefones läßt sich sogar eine nahezu unbegrenzte Reichweite realisieren. Besonders hohe Flexibilität erhalten Sie in Verbindung mit einer iSDN-Anlage, die Ihnen z.B. von extern programmierbare Rufumleitung ermöglicht. Für eine solche hausinterne (Not)rufanlage wenden Sie sich bitte direkt an die Firma PHI.

Sie sehen, viele viele Kommunikationsmöglichkeiten. Für den schnellen Zugriff auf die richtige Lösung werfen Sie einfach einen Blick auf unsere „**Leonardo-Übersicht**“, oder...

„Rufen Sie doch mal an!“